

Umfrage zum Thema „Fremdsprachen (Spanisch)“

Datenbasis:	1.004 Befragte ab 14 Jahre, bundesweit
Erhebungszeitraum:	27. bis 30. Januar 2012
Statistische Fehlertoleranz:	+/- 3 Prozentpunkte
Auftraggeber:	CASIO Europe GmbH, Norderstedt

1. Untersuchungsziel

Ziel der Untersuchung war es zu ermitteln, welche Fremdsprachen die Bürger ab 14 Jahre in der Schule gelernt haben und für welche sie sich heute entscheiden würden, wenn sie noch einmal Kind wären. Außerdem wurde untersucht, wie viele Fremdsprachen Kinder in der Schule aus Sicht der Bürger lernen sollten, welche Gründe dafür sprechen, Spanisch zu lernen und inwiefern der Einsatz digitaler Medien im Schulunterricht befürwortet wird.

Die Befragung erfolgte anhand von computergestützten Telefoninterviews.

2. In der Schule erlernte Fremdsprachen

Eingangs wurden die Bürger gefragt, welche Fremdsprachen sie in der Schule gelernt haben.

An erster Stelle steht Englisch: 75 Prozent der Bürger ab 14 Jahre haben in der Schule am Englischunterricht teilgenommen. Mit deutlichem Abstand folgt Französisch auf Platz zwei: 24 Prozent haben diese Sprache in der Schule erlernt. Platz drei belegt Russisch (16 %) und Platz vier Latein (13 %). 5 Prozent der Bürger haben in der Schule Spanisch gelernt und 2 Prozent Italienisch. Einige wenige haben sich während der Schulzeit Kenntnisse in Altgriechisch bzw. Türkisch angeeignet (jeweils 1 Prozent). Weitere 6 Prozent haben andere Sprachen erlernt. 15 Prozent haben dagegen in der Schule keine Fremdsprache gelernt.

Ein Blick in die separat betrachteten Bevölkerungsgruppen zeigt: In Westdeutschland wurde eher Englisch, Französisch und Latein gelernt als in Ostdeutschland. Im Osten des Landes steht dagegen Russisch an erster Stelle – knapp vor Englisch. Unterschiede zeigen sich auch beim Alter: Die 14- bis 44-Jährigen hatten deutlich häufiger als die Älteren Gelegenheit, in der Schule Fremdsprachen zu lernen. Dies spiegelt sich u. a. darin wider, dass sie während der Schulzeit häufiger Englisch, Französisch, Latein und Spanisch gelernt haben als die über 45-Jährigen. Je höher der Bildungsabschluss ist, desto mehr Fremdsprachen wurden in der Schule gelernt. Von den Hauptschulabgängern hat dagegen jeder Dritte gar keine Fremdsprache gelernt. (siehe Tabellenband)

▪ In der Schule erlernte Fremdsprachen *)

	insgesamt	West	Ost
	<u>%</u>	<u>%</u>	<u>%</u>
Englisch	75	78	60
Französisch	24	26	13
Russisch	16	7	62
Latein	13	15	2
Spanisch	5	6	2
Italienisch	2	3	-
Altgriechisch	1	1	-
Türkisch	1	1	-
Chinesisch	-	-	-
andere Sprachen	6	6	2
keine	15	16	8

*) gestützte Abfrage, mehrere Nennungen möglich

3. Beliebtheit von Fremdsprachen

Anschließend sollten die Bürger sagen, welche Sprachen sie gern in der Schule lernen würden, wenn sie noch einmal Kind wären und auswählen könnten.

Auch hier steht Englisch an erster Stelle: 82 Prozent der Bundesbürger würden gern in der Schule Englisch lernen, wenn Sie noch mal Kind wären. Mit deutlichem Abstand folgt Spanisch auf Platz zwei (48 %) – knapp vor Französisch (44 %). 30 Prozent hätten gern Italienisch gelernt und 22 Prozent Latein. Für Russisch und Chinesisch würden sich jeweils 13 Prozent entscheiden, für Türkisch 8 Prozent und für Altgriechisch 4 Prozent.

In Westdeutschland ist das Interesse, Fremdsprachen zu lernen offensichtlich etwas größer als in Ostdeutschland: Für Spanisch, Italienisch, Latein und Chinesisch würden sich die Bürger im Westen des Landes häufiger entscheiden als die Bürger im Osten. Frauen hätten lieber Italienisch gelernt als Männer. Je höher der Bildungsabschluss ist, desto häufiger entscheiden sich die Befragten für Spanisch, Latein, Russisch und Chinesisch. (siehe Tabellenband)

▪ Beliebtheit von Fremdsprachen

	Es hätten am liebsten in der Schule gelernt ... *)		
	insgesamt %	West %	Ost %
Englisch	82	81	89
Spanisch	48	51	33
Französisch	44	44	41
Italienisch	30	32	19
Latein	22	24	17
Russisch	13	12	18
Chinesisch	13	15	3
Türkisch	8	9	3
Altgriechisch	4	5	1
andere Sprachen (spontan)	5	5	2
keine (spontan)	2	2	2

*) gestützte Abfrage, mehrere Nennungen möglich

Verglichen mit den in der Schule tatsächlich erlernten Sprachen gewinnt Spanisch am meisten – plus 43 Prozentpunkte. Auch Italienisch und Französisch finden deutlich mehr Anklang – plus 28 bzw. plus 20 Prozentpunkte. Die einzige Sprache, die verliert, ist Russisch (-3 Prozentpunkte).

4. Optimale Anzahl in der Schule erlernter Fremdsprachen

Darüber hinaus wurden die Bürger gefragt, wie viele Fremdsprachen Kinder in der Schule lernen sollten.

Die deutliche Mehrheit ist der Ansicht, dass Kinder in der Schule mindestens zwei Fremdsprachen lernen sollten: 59 Prozent halten zwei Fremdsprachen für angemessen. Weitere 16 Prozent plädieren für drei Fremdsprachen und einige wenige sogar für mehr als drei (1 %). 20 Prozent sind dagegen der Ansicht, dass Kinder in der Schule nur eine Fremdsprache lernen sollten. Einige wenige sind sogar gegen Fremdsprachenunterricht (1 %). 3 Prozent weisen spontan darauf hin, dass das auf das jeweilige Kind bzw. seine Fähigkeiten ankommt.

Auch hier zeigt sich wieder ein Ost-West-Unterschied, auch wenn in beiden Teilen mehrheitlich dafür plädiert wird, dass Kinder in der Schule mindestens zwei Fremdsprachen lernen sollten: Dafür sprechen sich in Westdeutschland 80 Prozent aus und in Ostdeutschland ‚nur‘ 61 Prozent.

▪ Optimale Anzahl in der Schule erlernter Fremdsprachen

	Es sprechen sich aus für ...		
	insgesamt %	West %	Ost %
keine Fremdsprache	1	1	-
eine Fremdsprache	20	16	38
zwei Fremdsprachen	59	60	53
drei Fremdsprachen	16	18	7
mehr als drei Fremdsprachen	1	2	1
kommt auf das Kind an (spontan)	3	3	1

5. Gründe, die dafür sprechen, Spanisch zu lernen

Anhand von fünf vorgegebenen Möglichkeiten sollte ermittelt werden, was dafür spricht, Spanisch zu lernen.

Hauptgrund Spanisch zu lernen ist, dass man sich mit dieser Sprache in vielen Teilen der Welt verständigen kann (66 %). Aus Sicht der Bürger ist es wichtiger für den privaten Gebrauch Spanisch zu lernen als für den geschäftlichen: 47 Prozent meinen, dass Spanisch im Privatleben nützlich ist, also z. B. im Urlaub. 28 Prozent gehen davon aus, dass es im Berufsleben wichtig ist, z. B. wenn man eine Karriere in der Wirtschaft anstrebt. Fast ebenso viele sehen den Anreiz darin, dass Spanisch relativ leicht zu erlernen ist (27 %). 11 Prozent finden, dass man diese Sprache lernen sollte, um spanische Liedtexte zu verstehen, spanische Bücher im Original lesen oder spanische Filme im Original sehen zu können. 14 Prozent sagen dagegen spontan, dass keiner dieser fünf Gründe dafür spricht, Spanisch zu lernen.

■ Gründe, die dafür sprechen, Spanisch zu lernen *)

	insgesamt <u> %</u>
weil man sich in vielen Teilen der Welt mit Spanisch verständigen kann	66
weil Spanisch im Privatleben nützlich ist, also z. B. im Urlaub	47
weil Spanisch im Berufsleben wichtig ist, also z. B. für die Karriere in der Wirtschaft oder Politik	28
weil Spanisch relativ leicht zu erlernen ist	27
um spanische Liedtexte verstehen, spanische Bücher im Original lesen oder spanische Filme im Original sehen zu können	11
nichts davon oder andere Gründe (spontan)	14
weiß nicht	2

*) gestützte Abfrage, mehrere Nennungen möglich

6. Einstellung zum Einsatz digitaler Medien im Schulunterricht

Abschließend wurden die Bürger gefragt, was sie vom Einsatz digitaler Medien wie z. B. Computern, elektronischen Whiteboards oder elektronischen Wörterbüchern im Schulunterricht halten.

41 Prozent der Bundesbürger befürworten den Einsatz digitaler Medien in der Schule grundsätzlich. Weitere 52 Prozent befürworten ihn nur dann, wenn dadurch tatsächlich bessere Lernerfolge erzielt werden. Ihnen stehen 5 Prozent gegenüber, die den Einsatz digitaler Medien im Schulunterricht generell ablehnen.

Männer sind häufiger als Frauen grundsätzlich dafür, dass im Schulunterricht z. B. Computer, elektronische Whiteboards oder elektronische Wörterbücher eingesetzt werden. Überdurchschnittlich häufig sprechen sich die 30- bis 44-Jährigen und Befragte mit Abitur bzw. Studium dafür aus. In größeren Städten steht man dem Einsatz digitaler Medien im Unterricht vorbehaltloser gegenüber als in ländlichen Gegenden oder Kleinstädten. Zwischen Ost und West gibt es in diesem Punkt dagegen keine nennenswerten Unterschiede. (siehe Tabellenband)

▪ Einstellung zum Einsatz digitaler Medien im Schulunterricht

	Die Aussage trifft zu ...		
	insgesamt %	Männer %	Frauen %
Ich befürworte den Einsatz digitaler Medien in der Schule grundsätzlich.	41	48	34
Ich befürworte den Einsatz digitaler Medien nur, wenn dadurch tatsächlich bessere Lernerfolge erzielt werden.	52	48	57
Ich bin gegen den Einsatz digitaler Medien im Schulunterricht.	5	4	6
weiß nicht	2	-	3

**Fremdsprachen (Spanisch)
(CASIO EX-word Studie)**

Tabellenband

31. Januar 2012
q2335/26019 Fr/Sc

Max-Beer-Str. 2/4
10119 Berlin
Telefon: (0 30) 6 28 82-0

DATEN ZUR UNTERSUCHUNG

Titel der Untersuchung:	Fremdsprachen (Spanisch)
Auftraggeber:	CASIO Europe GmbH, Norderstedt
Untersuchungszeitraum:	27. bis 30. Januar 2012
Grundgesamtheit:	Die in Privathaushalten in Deutschland lebenden deutschsprachigen Personen ab 14 Jahre.
Auswahlverfahren:	Systematische Zufallsauswahl (mehrstufige geschichtete Stichprobe)
Stichprobengröße:	1.004 Befragte
Erhebungsmethode:	Computergestützte Telefoninterviews (CATI) anhand eines strukturierten Fragebogens, Einschaltung in forsa.omniTel®
Gewichtung:	Gewichtung der Personenstichprobe nach Region, Alter, Geschlecht und Bildung
Statistische Fehlertoleranz:	+/- 3 Prozentpunkte in der Gesamtstichprobe

forsa.

Fremdsprachen (Spanisch)

Frage 1:

Welche Fremdsprachen haben Sie in der Schule gelernt - egal wie intensiv?

	Gesamt	Region		Geschlecht		Alter				Schulabschluss			Ortsgröße			Eltern mit Kindern unter 20 Jahren	
		West	Ost	Männer	Frauen	14-29 Jahre	30-44 Jahre	45-59 Jahre	60 Jahre und älter	Haupt-schule	mittl. Ab-schluss	Hoch-schule/ Abitur	unter 20.000 EW	20.000 bis unter 100.000 EW	100.000 EW und mehr	ja	nein
Basis (100%)	1004	843	161	484	520	205	232	264	302	380	283	254	437	283	284	267	735
Englisch	75%	78%	60%	75%	75%	95%	91%	79%	45%	56%	82%	92%	73%	77%	76%	92%	69%
Französisch	24%	26%	13%	22%	26%	30%	34%	22%	15%	5%	24%	56%	22%	25%	26%	30%	22%
Russisch	16%	7%	62%	17%	15%	4%	22%	22%	15%	9%	29%	17%	18%	14%	15%	18%	15%
Latein	13%	15%	2%	12%	14%	22%	17%	10%	7%	*	7%	34%	10%	15%	17%	12%	14%
Spanisch	5%	6%	2%	4%	6%	12%	6%	3%	1%	2%	2%	13%	2%	8%	6%	6%	5%
Italienisch	2%	3%	*	1%	3%	3%	3%	1%	3%	1%	2%	4%	2%	4%	2%	2%	3%
Altgriechisch	1%	1%	-	1%	1%	1%	1%	*	1%	-	-	2%	*	1%	1%	*	1%
Türkisch	1%	1%	-	*	1%	1%	1%	1%	-	1%	*	1%	1%	1%	-	*	1%
Chinesisch	*	*	-	*	-	*	-	-	-	-	-	*	-	-	*	-	*
andere Sprachen	6%	6%	2%	5%	6%	11%	8%	1%	4%	5%	6%	6%	7%	4%	5%	5%	6%
keine	15%	16%	8%	14%	15%	*	3%	8%	38%	33%	4%	1%	15%	12%	17%	4%	18%
wn/kA	*	*	-	*	-	-	-	*	-	-	-	*	-	*	-	-	*
Summe	158%	159%	151%	153%	162%	181%	184%	148%	130%	111%	155%	226%	150%	161%	165%	169%	154%

forsa.

Fremdsprachen (Spanisch)

Frage 2:

Wenn Sie noch einmal Kind wären und selbst auswählen könnten: Welche der folgenden Fremdsprachen würden Sie dann gern während Ihrer Schulzeit lernen?

	Gesamt	Region		Geschlecht		Alter				Schulabschluss			Ortsgröße			Eltern mit Kindern unter 20 Jahren	
		West	Ost	Männer	Frauen	14-29 Jahre	30-44 Jahre	45-59 Jahre	60 Jahre und älter	Haupt-schule	mittl. Ab-schluss	Hoch-schule/ Abitur	unter 20.000 EW	20.000 bis unter 100.000 EW	100.000 EW und mehr	ja	nein
Basis (100%)	1004	843	161	484	520	205	232	264	302	380	283	254	437	283	284	267	735
Englisch	82%	81%	89%	84%	80%	74%	83%	82%	87%	83%	81%	83%	81%	86%	79%	81%	82%
Spanisch	48%	51%	33%	47%	49%	49%	55%	56%	35%	40%	46%	64%	40%	50%	57%	52%	46%
Französisch	44%	44%	41%	42%	45%	43%	40%	44%	47%	41%	44%	47%	43%	45%	44%	44%	44%
Italienisch	30%	32%	19%	22%	36%	32%	24%	35%	28%	27%	31%	34%	31%	30%	26%	29%	30%
Latein	22%	24%	17%	22%	23%	31%	22%	20%	19%	17%	22%	29%	19%	29%	21%	24%	22%
Russisch	13%	12%	18%	15%	11%	16%	11%	17%	11%	10%	14%	19%	12%	17%	11%	13%	14%
Chinesisch	13%	15%	3%	13%	13%	21%	12%	14%	8%	7%	11%	23%	13%	15%	12%	12%	14%
Türkisch	8%	9%	3%	6%	11%	13%	9%	11%	3%	9%	5%	10%	9%	8%	9%	9%	8%
Altgriechisch	4%	5%	1%	3%	5%	7%	2%	4%	4%	4%	4%	4%	5%	2%	5%	4%	4%
SPONTAN: andere Sprachen	5%	5%	2%	5%	5%	4%	6%	6%	3%	3%	4%	8%	5%	5%	5%	4%	5%
SPONTAN: keine	2%	2%	2%	2%	2%	1%	2%	1%	3%	3%	2%	1%	3%	*	2%	1%	2%
wn/kA	*	*	-	*	*	-	1%	*	-	1%	-	*	*	*	-	-	*
Summe	272%	280%	230%	261%	282%	291%	266%	291%	247%	246%	263%	320%	261%	289%	271%	273%	272%

forsa.

Fremdsprachen (Spanisch)

Frage 2:

Wenn Sie noch einmal Kind wären und selbst auswählen könnten: Welche der folgenden Fremdsprachen würden Sie dann gern während Ihrer Schulzeit lernen?

	Gesamt	erlernte Fremdsprache					
		Eng- lisch	Franzö- sisch	Italie- nisch	Latein	Rus- sisch	Spa- nisch
Basis (100%)	1004	752	244	24	134	162	50
Englisch	82%	80%	83%	83%	85%	88%	79%
Spanisch	48%	52%	62%	66%	61%	46%	74%
Französisch	44%	46%	50%	65%	46%	38%	48%
Italienisch	30%	32%	34%	75%	43%	20%	33%
Latein	22%	26%	28%	21%	39%	17%	38%
Russisch	13%	14%	17%	19%	17%	23%	19%
Chinesisch	13%	16%	20%	17%	34%	7%	26%
Türkisch	8%	10%	11%	17%	10%	5%	9%
Altgriechisch	4%	4%	5%	-	5%	4%	5%
SPONTAN: andere Sprachen	5%	6%	4%	10%	6%	3%	10%
SPONTAN: keine	2%	1%	1%	-	1%	1%	-
wn/kA	*	*	-	-	-	-	-
Summe	272%	287%	315%	374%	347%	252%	341%

forsa.

Fremdsprachen (Spanisch)

Frage 3:

Wie viele Fremdsprachen sollten Kinder Ihrer Meinung nach in der Schule lernen: Keine - eine - zwei - drei - oder mehr Fremdsprachen?

Gesamt	Region		Geschlecht		Alter				Schulabschluss			Ortsgröße			Eltern mit Kindern unter 20 Jahren		
	West	Ost	Männer	Frauen	14-29 Jahre	30-44 Jahre	45-59 Jahre	60 Jahre und älter	Hauptschule	mittl. Abschluss	Hochschule/ Abitur	unter 20.000 EW	20.000 bis unter 100.000 EW	100.000 EW und mehr	ja	nein	
Basis (100%)	1004	843	161	484	520	205	232	264	302	380	283	254	437	283	284	267	735
keine	1%	1%	*	1%	1%	3%	*	1%	*	1%	1%	1%	1%	2%	1%	1%	1%
eine Fremdsprache	20%	16%	38%	25%	14%	13%	24%	24%	17%	22%	23%	13%	22%	17%	18%	22%	19%
zwei Fremdsprachen	59%	60%	53%	58%	60%	65%	54%	53%	63%	58%	58%	62%	56%	61%	60%	58%	59%
drei Fremdsprachen	16%	18%	7%	13%	19%	18%	16%	15%	16%	12%	14%	21%	16%	16%	16%	15%	17%
mehr als drei Fremdsprachen	1%	2%	1%	1%	2%	*	-	3%	2%	2%	*	2%	1%	2%	2%	*	2%
SPONTAN: kommt auf das Kind an	3%	3%	2%	2%	3%	-	5%	3%	2%	3%	3%	1%	3%	2%	2%	3%	2%
wn/kA	*	*	-	*	*	-	-	1%	-	*	-	*	*	*	-	-	*
Summe	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%

forsa.

Fremdsprachen (Spanisch)

Frage 4:

Welche der folgenden Gründe sprechen Ihrer Meinung nach dafür, Spanisch zu lernen?

	Gesamt	Region		Geschlecht		Alter				Schulabschluss			Ortsgröße			Eltern mit Kindern unter 20 Jahren	
		West	Ost	Männer	Frauen	14-29 Jahre	30-44 Jahre	45-59 Jahre	60 Jahre und älter	Haupt-schule	mittl. Ab-schluss	Hoch-schule/ Abitur	unter 20.000 EW	20.000 bis unter 100.000 EW	100.000 EW und mehr	ja	nein
Basis (100%)	1004	843	161	484	520	205	232	264	302	380	283	254	437	283	284	267	735
weil man sich in vielen Teilen der Welt mit Spanisch verständigen kann	66%	68%	55%	68%	65%	63%	74%	71%	59%	56%	68%	83%	63%	65%	72%	69%	65%
weil Spanisch im Privatleben nützlich ist, also z. B. im Urlaub	47%	48%	42%	44%	49%	47%	45%	49%	45%	47%	45%	51%	44%	46%	51%	47%	47%
weil Spanisch im Berufsleben wichtig ist, also z. B. für die Karriere in der Wirtschaft oder Politik	28%	31%	13%	22%	33%	27%	26%	28%	29%	23%	25%	39%	26%	25%	33%	28%	28%
weil Spanisch relativ leicht zu erlernen ist	27%	27%	23%	24%	29%	34%	25%	26%	24%	24%	25%	33%	27%	24%	29%	26%	27%
um spanische Liedtexte verstehen, spanische Bücher im Original lesen oder spanische Filme im Original sehen zu können	11%	12%	7%	10%	12%	15%	9%	12%	9%	9%	11%	13%	10%	11%	11%	10%	11%
SPONTAN: nichts davon oder andere Gründe genannt	14%	12%	25%	15%	14%	15%	12%	14%	17%	19%	13%	7%	17%	12%	13%	14%	15%
wn/kA	2%	1%	5%	2%	1%	*	-	1%	5%	2%	2%	1%	1%	3%	1%	1%	2%
Summe	195%	199%	172%	185%	204%	201%	191%	200%	188%	181%	190%	227%	189%	187%	211%	195%	195%

forsa.

Fremdsprachen (Spanisch)

Frage 5:

Jetzt geht es darum, was Sie vom Einsatz digitaler Medien wie z. B. Computern, elektronischen Whiteboards oder elektronischen Wörterbüchern im Schulunterricht halten. Welche der folgenden drei Aussagen entspricht Ihrer Einstellung am besten?

	Gesamt	Region		Geschlecht		Alter				Schulabschluss			Ortsgröße			Eltern mit Kindern unter 20 Jahren	
		West	Ost	Männer	Frauen	14-29 Jahre	30-44 Jahre	45-59 Jahre	60 Jahre und älter	Hauptschule	mittl. Abschluss	Hochschule/ Abitur	unter 20.000 EW	20.000 bis unter 100.000 EW	100.000 EW und mehr	ja	nein
Basis (100%)	1004	843	161	484	520	205	232	264	302	380	283	254	437	283	284	267	735
Ich befürworte den Einsatz digitaler Medien in der Schule grundsätzlich.	41%	41%	41%	48%	34%	33%	51%	44%	36%	35%	35%	52%	35%	43%	47%	44%	40%
Ich befürworte den Einsatz digitaler Medien nur, wenn dadurch tatsächlich bessere Lernerfolge erzielt werden.	52%	53%	49%	48%	57%	64%	48%	47%	52%	56%	56%	46%	58%	50%	47%	52%	53%
Ich bin gegen den Einsatz digitaler Medien im Schulunterricht.	5%	5%	9%	4%	6%	3%	1%	7%	8%	6%	7%	1%	5%	6%	5%	4%	6%
wn/kA	2%	2%	1%	1%	3%	-	-	2%	4%	2%	2%	*	3%	1%	1%	-	2%
Summe	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%

forsa.

Fremdsprachen (Spanisch)

Frage 6:

Haben Sie eigene Kinder unter 20 Jahren?

Basis (100%)

Gesamt	Region		Geschlecht		Alter				Schulabschluss			Ortsgröße			Eltern mit Kindern unter 20 Jahren		
	West	Ost	Männer	Frauen	14-29 Jahre	30-44 Jahre	45-59 Jahre	60 Jahre und älter	Haupt-schule	mittl. Ab-schluss	Hoch-schule/ Abitur	unter 20.000 EW	20.000 bis unter 100.000 EW	100.000 EW und mehr	ja	nein	
1004	843	161	484	520	205	232	264	302	380	283	254	437	283	284	267	735	
ja	27%	27%	27%	26%	27%	15%	60%	35%	2%	21%	31%	33%	27%	28%	24%	100%	-
nein	73%	73%	72%	73%	73%	85%	40%	65%	97%	79%	68%	67%	73%	72%	75%	-	100%
wn/kA	*	*	1%	*	*	-	-	*	*	-	1%	-	-	*	*	-	-
Summe	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%